

Eschenlohe, den 6. Januar 2006

Erläuterungen zur Sportassistentenausbildung

Warum ist eine solche Ausbildung notwendig bzw. was will man mit der Sportassistentenausbildung erreichen?

Die Alters Struktur des Verbandes wird immer „jünger“ und zukünftige Trainer/innen gehen aus diesen „jungen“ Sportlern/innen hervor. Aus diesem Grund muss jungen Sportlern/innen, welche Interesse an einer Ausbildung zum/zur Trainer/in haben, eine Möglichkeit gegeben werden diese Ziel zu erlangen.

In der Sportassistentenausbildung soll den zukünftigen Trainern/innen die Verantwortung, welche sie mit einer solchen Tätigkeit übernehmen, bewusst gemacht werden.

Nach erfolgreicher Absolvierung der Ausbildung können die Sportler/innen eine Urkunde erhalten.

Eine solche Sportassistentenurkunde (angelehnt an die DAN-Urkunde) ist gegen eine Gebühr bei der DTU über den/die Bundeslehrwart/in zu bestellen.

Der Bestellung ist eine Kopie des Laufzettels beizulegen!

Die Kosten einer solchen Urkunde belaufen sich derzeit auf 15,00 € zuzüglich 5,00 € Porto.
(Beschluss des DTU Präsidiums vom 12./13.03.2004 - sh.: FGO)

Praktische Art und Weise der kostengünstigsten Durchführung der Ausbildung zum Sportassistenten

(Beschluss der Landeslehrwarte auf der Landeslehrwarttagung 22. Mai 2004 in Leipzig)

1. die Ausbildung und Registrierung obliegt dem/der Landeslehrwart/in
2. der auszubildende Sportler erhält einen „Laufzettel“ auf dem er sich durch einen Heimtrainer die abgeleiteten Stunden (siehe Rahmenrichtlinien) bestätigen lässt
3. max. Stundenzahl die durch den Heimtrainer oder Vereinsvorsitzenden abgezeichnet werden dürfen belaufen sich auf 32 von 40 Stunden
4. **8 Unterrichtseinheiten können nur durch den Landeslehrwart, nach einer durch diesen durchgeführten Veranstaltung, bestätigt werden.**
5. Folgende Ausbildungsgänge / Lehrgänge können angerechnet werden:
 1. Ferienfreizeitbetreuung
 2. 8 Stunden Rot Kreuz Lehrgang
 3. Coachlehrgang
 4. Wettkampfbetreuung
 5. Lehrgänge an den Landes- / Kreissportbünden
 6. Kampfrichterlehrgang



Wilfried Pixner
Bundeslehrwart